Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950410

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Heinrich-Zille-Straße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2627t

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; asymmetrischer Aufriss, Putzbau mit Stuckdekoration, Hauptansicht zur Schweizerstraße mit Risalit mit Gesprengegiebel, in der Rücklage eine geschnitzte Holzveranda, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit weit vorkragendem und abgeplattetem Walmdach auf einem Eckgrundstück zur Schweizerstraße, nahe einem kleinen dreieckigen Platz (Zillerplatz) an der Winzerstraße. Asymmetrischer Aufriss mit Seitenrisalit in der Hauptansicht zur Schweizerstraße, über dem Risalit ein Dreiecksgiebel mit Gesprenge, in der Rücklage eine geschnitzte Holzveranda mit Freitreppe zum Garten. In der rechten Seitenansicht zur Heinrich-Zille-Straße der hölzerne Eingangsvorbau. Ein Putzbau mit einfachen Gliederungen (Ecklisenen und Gesimsen), Stuckornamentik, Bruchsteinsockel und Schieferdach. Die Einfriedung als Holzzaun über Bruchsteinsockel zwischen Sandsteinpfeilern (erneuert). Errichtet 1895 durch den Bauunternehmer Friedrich Ernst Grafe als Bauender und Ausführender, Entwurf wohl durch Baumeister Hugo Große. Der Bauantrag am 13. Mai 1895, die Genehmigung am 11. Juni 1895 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007).

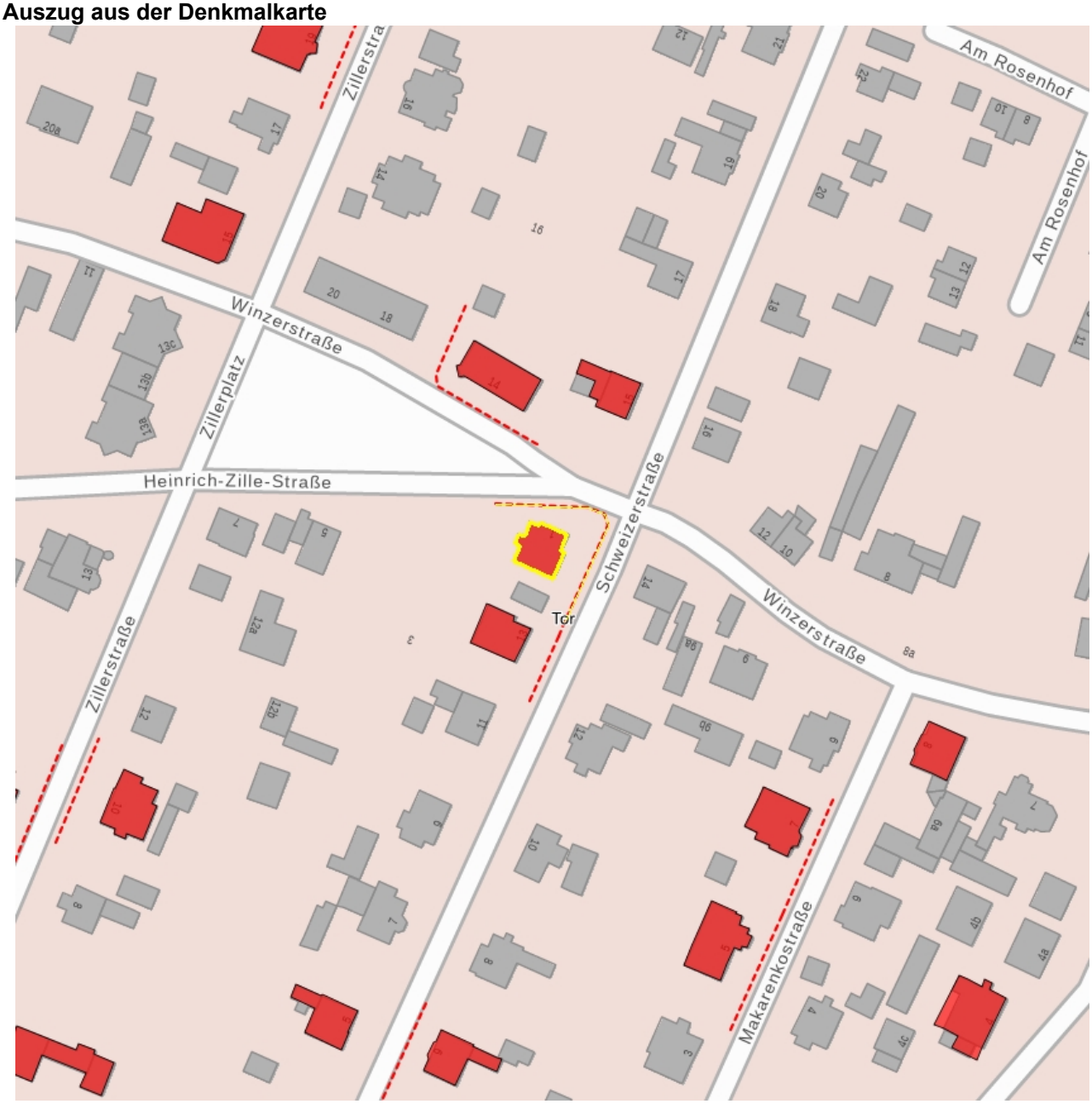
Datierung 1895 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 496 225**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.